

**Inhaltsverzeichnis**

|                                                                     |    |
|---------------------------------------------------------------------|----|
| Inhaltsverzeichnis                                                  | 1  |
| Modul Bewerbung, Zulassung Administration                           | 2  |
| Einführung                                                          | 2  |
| Installation des Bewerbungs-Moduls                                  | 2  |
| Daten Entladen                                                      | 2  |
| Entladen aus SOSPOS mit eingeschränkten Datenbankrechten            | 2  |
| Entladeparameter SOSPOS                                             | 3  |
| Entladeparameter für HISinOne                                       | 5  |
| APP_request_status und APP_requestsubject_status (ab Version 6.0)   | 5  |
| APP_Application_status (bis Version 5.1)                            | 6  |
| Entladeparameter CO                                                 | 7  |
| Inkrementelles Laden                                                | 7  |
| Einladen der Bewerberdaten                                          | 7  |
| Historisierung                                                      | 7  |
| Repository-Variable für ZUL "gültige Bewerbungen" anpassen          | 8  |
| Spezielle Transformationen bei Datenquelle CO                       | 9  |
| Validierung Bewerbung                                               | 9  |
| Validierung Bewerbungen gegen HISinOne-APP                          | 9  |
| Validierung Bewerbungen (Köpfe) an der Nutzeroberfläche             | 9  |
| Validierung Bewerbungen (Köpfe) per Skript                          | 10 |
| Validierung Bewerbungen (Anträge) an der Nutzeroberfläche           | 10 |
| Validierung Bewerbungen (Anträge) per Skript                        | 10 |
| Validierung Bewerbungen (Antragsfächer) an der Nutzeroberfläche     | 11 |
| Validierung Bewerbungen (Antragsfächer) per Skript                  | 11 |
| Status von Bewerbungen                                              | 11 |
| Gültigkeiten von Fächern und Studiengängen in der Bewerberstatistik | 12 |
| Validierung Bewerber gegen ZUL-GX                                   | 12 |
| Vorgehen bei Unstimmigkeiten bei der Validierung                    | 13 |
| Konfiguration nach der Installation                                 | 13 |
| Konstanten                                                          | 13 |
| Button Filter Zulassung                                             | 13 |
| Prüfprotokoll Bewerbung und Zulassungen                             | 14 |
| Mischbetrieb HIS-GX und HISinOne                                    | 15 |
| Entfernen des ZUL-Moduls                                            | 15 |
| Versionshistorie                                                    | 15 |

# Modul Bewerbung, Zulassung Administration

---

•Kategorie:HBS

•Kategorie: HISinOne-Dokumentation

•Kategorie: Business Intelligence Analysen-Dokumentation

Konfigurationshandbuch Komponente Bewerber, Zulassungen

## Einführung

---

Das ZUL-Modul wurde von der Firma Memtext entwickelt und basiert auf Postgres / Informix als Datenbanksystem.

Es können die Vorsysteme HISZUL, HISinOne-APP und CO angebunden werden.

## Installation des Bewerbungs-Moduls

---

Die Installation des ZUL Moduls unterscheidet sich zwischen HISinOne und Superx. Daher gibt es zu jedem System eine eigene Installationsseite:

- [Modul mit der HISinOne Komponentenverwaltung installieren](#)
- [SuperX Modul Installation](#)

## Daten Entladen

---

### Entladen aus SOSPOS mit eingeschränkten Datenbankrechten

---

Wenn Sie die Datenbank-Rechte beim Entladen aus dem Vorsystem sospos so ändern wollen, dass der Datenbank-User nur auf ausgewählte Tabellen Leserechte besitzt, dann müssen Sie folgende Tabellen mit Leserecht versehen:

- antr
- bew
- db\_version
- degree
- eignbew
- eignstg
- eigntxt
- hskonst
- k\_abext
- k\_abint
- k\_akfz
- k\_astfr
- k\_astgrp
- k\_bland
- k\_fb
- k\_gender
- k\_hrst
- k\_hzbart
- k\_ikfz
- k\_kzfa
- k\_le
- k\_modulart
- k\_nc
- k\_ncbuch
- k\_ncplaz
- k\_ppruef
- k\_pstatus
- k\_s\_var
- k\_schwip
- k\_sperre
- k\_status
- k\_stg
- k\_stort
- k\_stuart
- k\_stufm
- k\_stutyp
- k\_topf
- k\_verarbkz
- k\_vert
- k\_zulart
- mtknr\_ldsg
- nc\_rang
- person

- quote
- sos
- sossys

Darüber hinaus benötigt die Entladekennung Schreibrecht auf die Pseudonymisierungstabelle mtknr\_ldsg. Bei Postgres wird auch das Schreibrecht auf die zugehörige Sequence benötigt:

```
grant update on mtknr_ldsg_mtknr_ldsg_seq to <>
```

## Entladeparameter SOSPOS

Aus Datenschutzgründen werden im Normalfall Daten, die auf eine Person schließen lassen, nicht übernommen. Falls aber genau dies benötigt wird, können Vor- und Nachname und weitere Daten aus dem Vorsystem übernommen werden. Zudem gibt es noch einige weitere Parameter, die eingerichtet werden können. In folgender Tabelle sind diese aufgelistet.

| Parameter | Defaultwert            | Beschreibung |                                           |                                                                                                                                                                                                                  |
|-----------|------------------------|--------------|-------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|           | antr_ablart            |              | ablart                                    | Soll das Feld antr.ablart (Ablehnungsgrund des Bewerbers) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "ablart", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                          |
|           | antr_antrnr            |              | antrnr                                    | Soll das Feld antr.antrnr (Antragsnummer) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "antrnr", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                          |
|           | antr_eignnote          |              | eignnote                                  | Soll das Feld antr.eignnote (Eignungsnote) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "eignnote", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                       |
|           | antr_kmpldatum         |              | kmpldatum                                 | Soll das Feld antr.kmpldatum (Datum der Komplettierung des Antrags) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "kmpldatum", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                             |
|           | antr_lepsem            |              | lepsem                                    | Soll das Feld antr.lepsem (Lehrplan-/Einstufungssemester) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "lepsem", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                          |
|           | antr_satzid            |              | satzid                                    | Soll das Feld antr.satzid (eindeutige Satznr antr-Tabelle) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "satzid", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                         |
|           | antr_stort             |              | stort                                     | Soll das Feld antr.stort (Studiort, falls HS mehrere Standorte hat) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "stort", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                 |
|           | antr_stuart            |              | stuart                                    | Soll das Feld antr.stuart (Studiumsart) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "stuart", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                            |
|           | antr_stufm             |              | stufm                                     | Soll das Feld antr.stufm (Studienform) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "stufm", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                              |
|           | antr_stutyp            |              | stutyp                                    | Soll das Feld antr.stutyp (Studiumstyp) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "stutyp", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                            |
|           | antr_verfnote          |              | verfnote                                  | Soll das Feld antr.verfnote (resultierende Leistungsbewertung Note) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "verfnote", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                              |
|           | antr_vert              |              | vert                                      | Soll das Feld antr.vert (Vertiefungsrichtung) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "vert", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                        |
|           | antr_zulart            |              | zulart                                    | Soll das Feld antr.zulart (Status des Bewerbers) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "zulart", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                   |
|           | antr_zulfh             |              | zulfh                                     | Soll das Feld antr.zulfh (zulassende FHS, nur Bayern) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "zulfh", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                               |
|           | APP_Application_status |              | O.hiskey_id in (2,7)                      | Bewerbungsstatus, die entladen werden sollen. Default ist Bewerbung vollständig, Bearbeitung abgeschlossen. Wenn Sie hier nicht filtern wollen geben Sie den Wert 1=1 ein. Gilt nur für HISINONE als Quellsystem |
|           | BEW_FILTER             |              | (B.fehlerkz != 'F' or B.fehlerkz is null) | Nur für ZUL-GX: Sollen BEW-Datensätze mit Fehlerkennzeichen entladen werden oder nicht, letzteres ist Default. Wenn Sie die Zeilen entladen wollen setzen Sie den Filter auf "1=1".                              |
|           | bew_anschrkz           |              | anschrkz                                  | Soll das Feld bew.anschrkz (fuer Vorabimmatrikulation - siehe Tabelle sos) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "anschrkz", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                       |
|           | bew_antrnr             |              | antrnr                                    | Soll das Feld bew.antrnr (Kleinste Antragsnummer, zu der ein Zulassung vorliegt, sonst 99) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "antrnr", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                         |
|           | bew_bewnrhist          |              | bewnrhist                                 | Soll das Feld bew.bewnrhist (fruehere Bewerbernummern) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "bewnrhist", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                          |
|           | bew_bishsem            |              | bishsem                                   | Soll das Feld bew.bishsem (Anzahl der bisher studierten Semester) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "bishsem", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                 |
|           | bew_efh                |              | efh                                       | Soll das Feld bew.efh (erfassende FH, nur Bayern) entladen werden?.                                                                                                                                              |

|  |                   |  |               |                                                                                                                                                                                                                                  |
|--|-------------------|--|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | bew_erfassungsart |  | erfassungsart | Wenn ja, dann ist der Wert "erf", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"<br>Soll das Feld bew.erfassungsart (Erfassungsart) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "erfassungsart", wenn nein, dann ist er "null::char(1)" |
|  | bew_erhsart       |  | erhsart       | Soll das Feld bew.erhsart (fuer Vorabimmatrikulation - siehe Tabelle sos) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "erhsart", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                         |
|  | bew_erhskfz       |  | erhskfz       | Soll das Feld bew.erhskfz (fuer Vorabimmatrikulation - siehe Tabelle sos) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "erhskfz", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                         |
|  | bew_erhssembrd    |  | erhssembrd    | Soll das Feld bew.erhssembrd (fuer Vorabimmatrikulation - siehe Tabelle sos) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "erhssembrd", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                   |
|  | bew_erstsemhs     |  | erstsemhs     | Soll das Feld bew.erstsemhs (fuer Vorabimmatrikulation - siehe Tabelle sos) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "erstsemhs", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                     |
|  | bew_f1            |  | f1            | Soll das Feld bew.f1 (Fehlerkennzeichen 1) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "f1", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                                             |
|  | bew_f2            |  | f2            | Soll das Feld bew.f2 (Fehlerkennzeichen 2) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "f2", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                                             |
|  | bew_f3            |  | f3            | Soll das Feld bew.f3 (Fehlerkennzeichen 3) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "f3", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                                             |
|  | bew_f4            |  | f4            | Soll das Feld bew.f4 (Fehlerkennzeichen 4) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "f4", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                                             |
|  | bew_f5            |  | f5            | Soll das Feld bew.f5 (Fehlerkennzeichen 5) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "f5", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                                             |
|  | bew_f6            |  | f6            | Soll das Feld bew.f6 (Fehlerkennzeichen 6) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "f6", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                                             |
|  | bew_f7            |  | f7            | Soll das Feld bew.f7 (Fehlerkennzeichen 7) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "f7", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                                             |
|  | bew_f8            |  | f8            | Soll das Feld bew.f8 (Fehlerkennzeichen 8) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "f8", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                                             |
|  | bew_fehlerkz      |  | fehlerkz      | Soll das Feld bew.fehlerkz (Fehlerkennzeichen) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "fehlerkz", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                                   |
|  | bew_gebdat        |  | gebdat        | Soll das Feld bew.gebdat entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "B.gebdat", wenn nein, dann ist es null::char(1). Gilt nur für SOSPOS als Quellsystem                                                                      |
|  | bew_gebname       |  | null::char(1) | Soll das Feld bew.gebname entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "B.gebname", wenn nein, dann ist es null::char(1). Gilt nur für SOSPOS als Quellsystem                                                                    |
|  | bew_gebort        |  | null::char(1) | Soll das Feld bew.gebort entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "B.gebort", wenn nein, dann ist es null::char(1). Gilt nur für SOSPOS als Quellsystem                                                                      |
|  | bew_hmkfz         |  | hmkfz         | Soll das Feld bew.hmkfz (Heimat-Kfz) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "hmkfz", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                                                |
|  | bew_hmkfzkz       |  | hmkfzkz       | Soll das Feld bew.hmkfzkz (Heimat-Kfz-Kennz., I=Inland, A=Ausland) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "hmkfzkz", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                |
|  | bew_klinsem       |  | klinsem       | Soll das Feld bew.klinsem (fuer Vorabimmatrikulation - siehe Tabelle sos) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "klinsem", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                         |
|  | bew_kolsem        |  | kolsem        | Soll das Feld bew.kolsem (fuer Vorabimmatrikulation - siehe Tabelle sos) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "kolsem", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                           |
|  | bew_mtknr_ldsg    |  | T.mtknr_ldsg  | Soll das Feld bew.mtknr_ldsg (Matrikelnummer) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "T.mtknr_ldsg", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                                |
|  | bew_nachname      |  | null::char(1) | Soll das Feld bew.nachname entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "B.nachname", wenn nein, dann ist es null::char(1). Gilt nur für SOSPOS als Quellsystem                                                                  |
|  | bew_praxsem       |  | praxsem       | Soll das Feld bew.praxsem (fuer Vorabimmatrikulation - siehe Tabelle sos) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "praxsem", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                         |
|  | bew_przfif        |  | przfif        | Soll das Feld bew.przfif (Pruefziffer der Matrikelnummer) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "przfif", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                          |
|  | bew_prot_maxid    |  | 0             | Letzte Protokoll-ID. Letzte Protokollid beim inkrementellen Laden, wird automatisch gesetzt, bitte nicht ändern. Gilt nur für HISinOne-APP als Quellsystem                                                                       |
|  | bew_sortname      |  | null::char(1) | Soll das Feld bew.sortname entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "B.sortname", wenn nein, dann ist es null::char(1). Gilt nur für SOSPOS als Quellsystem                                                                  |
|  | bew_urlsem        |  | urlsem        | Soll das Feld bew.urlsem (fuer Vorabimmatrikulation - siehe Tabelle sos) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "urlsem", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                           |
|  |                   |  |               | Soll das Feld bew.verarbkz (Verarbeitungskennzeichen) entladen                                                                                                                                                                   |

|  |                     |  |               |                                                                                                                                                               |
|--|---------------------|--|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | bew_verarbkz        |  | verarbkz      | werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "verarbkz", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                                        |
|  | bew_verwkz1         |  | verwkz1       | Soll das Feld bew.verwkz1 (Verwaltungskennzeichen 1) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "verwkz1", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"           |
|  | bew_verwkz2         |  | verwkz2       | Soll das Feld bew.verwkz1 (Verwaltungskennzeichen 2) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "verwkz2", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"           |
|  | bew_verwkz3         |  | verwkz3       | Soll das Feld bew.verwkz1 (Verwaltungskennzeichen 3) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "verwkz3", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"           |
|  | bew_verwkz4         |  | verwkz4       | Soll das Feld bew.verwkz1 (Verwaltungskennzeichen 4) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "verwkz4", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"           |
|  | bew_vorname         |  | null::char(1) | Soll das Feld bew.vorname entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "B.vorname", wenn nein, dann ist es null::char(1). Gilt nur für SOSPOS als Quellsystem |
|  | bew_zvs_zusatz      |  | zvs_zusatz    | Soll das Feld bew.zvs_zusatz (Block der ZVS-Zusatzdaten) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "zvs_zusatz", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"    |
|  | DATABASE            |  | POSTGRES      | Quell-DBMS                                                                                                                                                    |
|  | SOS_UNL_ANON        |  | false         | Pseudonymisierung. Matrikelnummern pseudonymisieren (true, false). Wird bei Datenquelle HISinOne nicht ausgewertet                                            |
|  | SOURCESYSTEM        |  | hisinone      | Quellsystem (z.B. HIS-GX oder HISinOne)                                                                                                                       |
|  | start_zul_sem       |  | 19911         | Startsemester. Ab welchem Semester soll entladen werden? z.B. 20011 für SS 2001                                                                               |
|  | VERSION             |  | 10            | Version des Quellsystems. z.B. 10 für ZUL-GX 10.x                                                                                                             |
|  | zul_eignbew_unload  |  | true          | Soll die Tabelle zul_eignbew entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "true", wenn nein, dann ist er "false"                                              |
|  | zul_eignstg_unload  |  | true          | Soll die Tabelle zul_eignstg entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "true", wenn nein, dann ist er "false"                                              |
|  | zul_eigntxt_unload  |  | true          | Soll die Tabelle zul_eigntxt entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "true", wenn nein, dann ist er "false"                                              |
|  | zul_hzb_unload      |  | true          | Soll die Tabelle zul_hzb entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "true", wenn nein, dann ist er "false"                                                  |
|  | zul_k_ncbuch_unload |  | true          | Soll die Tabelle zul_k_ncbuch entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "true", wenn nein, dann ist er "false"                                             |
|  | zul_k_ncplaz_unload |  | true          | Soll die Tabelle zul_k_ncplaz entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "true", wenn nein, dann ist er "false"                                             |
|  | zul_k_nc_unload     |  | true          | Soll die Tabelle zul_k_nc entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "true", wenn nein, dann ist er "false"                                                 |
|  | zul_k_topf_unload   |  | true          | Soll die Tabelle zul_k_topf entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "true", wenn nein, dann ist er "false"                                               |
|  | zul_nc_rang_unload  |  | true          | Soll die Tabelle zul_nc_rang entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "true", wenn nein, dann ist er "false"                                              |
|  | zul_quote_unload    |  | true          | Soll die Tabelle zul_quote entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "true", wenn nein, dann ist er "false"                                                |

Parameter bearbeiten:

- HISinOne: [Parameter bearbeiten in HISinOne](#)
- SuperX: Hier muss dazu die Datei: \$SUPERX\_DIR/db/module/zul/rohdaten/ZUL\_ENV bearbeitet werden.

## Entladeparameter für HISinOne

### APP\_request\_status und APP\_requestsubject\_status (ab Version 6.0)

#### APP\_request\_status

Der Filter für entladene Bewerbungen kann konfiguriert werden: Standardvorgabe ist der Wert

KRS.hiskey\_id not in (1,2,3)

Dies bedeutet, dass Bewerbungen mit den Antragsstatus (Tabelle k\_request\_status)

- "in Vorbereitung"
- "eingegangen"
- "in Bearbeitung"

nicht in die BI übertragen werden. Sie können den Filter aber auch ändern, hier der Inhalt der Tabelle

k\_request\_status (HISinOne 6.1):

| hiskey_id | longtext                                               |
|-----------|--------------------------------------------------------|
| 1         | in Vorbereitung                                        |
| 2         | eingegangen                                            |
| 3         | in Bearbeitung                                         |
| 4         | gültig                                                 |
| 5         | ausgeschlossen                                         |
| 6         | Zulassungsangebot liegt vor                            |
| 7         | Zulassungsangebot aktuell nicht möglich                |
| 8         | zugelassen                                             |
| 9         | Platz zurückgegeben                                    |
| 10        | zurückgestellt                                         |
| 11        | ausgeschieden                                          |
| 12        | abgelehnt                                              |
| 13        | Frist überschritten                                    |
| 14        | eingegangen, zurückgezogen                             |
| 15        | in Bearbeitung, zurückgezogen                          |
| 16        | gültig, zurückgezogen                                  |
| 17        | Zulassungsangebot aktuell nicht möglich, zurückgezogen |
| 101       | Immatrikulation beantragt                              |
| 102       | Immatrikulationsantrag in Bearbeitung                  |
| 103       | Immatrikulationsantrag abgelehnt                       |
| 104       | Immatrikuliert                                         |

### APP\_requestsubject\_status

Der Filter für entladene Bewerbungen kann konfiguriert werden: Standardvorgabe ist der Wert

KRS.hiskey\_id not in (1,2,3)

Dies bedeutet, dass Bewerbungen mit den Antragsfachstatus (Tabelle k\_requestsubject\_status)

- "in Vorbereitung"
- "eingegangen"
- "vorläufig ausgeschlossen"

nicht in die BI übertragen werden. Sie können den Filter aber auch ändern, hier der Inhalt der Tabelle

k\_requestsubject\_status (HISinOne 6.1):

| hiskey_id | longtext                                |
|-----------|-----------------------------------------|
| 1         | in Vorbereitung                         |
| 2         | eingegangen                             |
| 3         | vorläufig ausgeschlossen                |
| 4         | gültig                                  |
| 5         | ausgeschlossen                          |
| 6         | Zulassungsangebot liegt vor             |
| 7         | Zulassungsangebot aktuell nicht möglich |
| 8         | zugelassen                              |
| 9         | Platz zurückgegeben                     |
| 10        | zurückgestellt                          |
| 11        | ausgeschieden                           |
| 12        | abgelehnt                               |
| 13        | Frist überschritten                     |
| 101       | Immatrikulation beantragt               |
| 102       | Immatrikulationsantrag in Bearbeitung   |
| 103       | Immatrikulationsantrag abgelehnt        |
| 104       | Immatrikuliert                          |

Bitte prüfen Sie, welche Status zu Ihren Anforderungen passen. Wenn Sie z.B. nur Bewerbungen mit dem Antragsstatus "in Vorbereitung" ausschließen wollen, würde der Filter lauten:

(KRS.hiskey\_id not in (1) or KRS.hiskey\_id is null)

## APP\_Application\_status (bis Version 5.1)

Filter für "gültige Bewerbungen", kann konfiguriert werden: Standardvorgabe ist der Wert

O.hiskey\_id in (2,7)

Dies bedeutet, dass nur Bewerbungen mit den Antragsstatus (Tabelle application\_status)

- Bewerbung vollständig
- Bearbeitung abgeschlossen

entladen werden. Sie können den Filter aber auch ändern, hier der Inhalt der Tabelle

application\_status (HISinOne 5.1):

id defaulttext hiskey\_id

1 Post eingegangen 3  
 2 Post geöffnet 4  
 3 in Bearbeitung 5  
 4 Bearbeitung abgeschlossen 7  
 5 Bewerbung unvollständig 1  
 6 Bewerbung vollständig 2  
 7 Bewerbung formal fehlerhaft 6  
 8 durch Bewerber geändert 8  
 9 ungeprüft - Unterlagen fehlen 9  
 10 ungültig 10  
 11 Voraussetzungen nicht erfüllt 11

Bitte prüfen Sie was am ehesten passt. Wenn Sie z.B. alles ungleich 10 ("ungültig") wählen, würde der Filter lauten:

(O.id not in (10) or O.id is null)

Auch weitere Filter sind möglich, es muss eine gültige SQL-where-Klausel sein für den Select, der hier fürs Quellsystem HISinOne dokumentiert ist:

[ETL-Komponente Bewerbungen-HISinOne-BI](#)

Sie könnten z.B. auch folgenden Filter nutzen, wenn Sie über die Tabelle *request*, dort das Feld *k\_request\_status\_id*, filtern wollen:

AP.id in (select G2.application\_id from requestgroup G2, request R2 where R2.requestgroup\_id=G2.id and (R2.k\_request\_status\_id not in (5,14) or R2.k\_request\_status\_id is null))

## Entladeparameter CO

| Parameter | Defaultwert       | Beschreibung |                                           |                                                                                                                                                                                            |
|-----------|-------------------|--------------|-------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|           | antr_stort        |              | stort                                     | Soll das Feld antr.stort (Studiort, falls HS mehrere Standorte hat) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "stort", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                           |
|           | antr_zulart       |              | zulart                                    | Soll das Feld antr.zulart (Status des Bewerbers) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "zulart", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                             |
|           | BEW_FILTER        |              | (B.fehlerkz != 'F' or B.fehlerkz is null) | Nur für ZUL-GX und CO: Sollen BEW-Datensätze mit Fehlerkennzeichen entladen werden oder nicht, letzteres ist Default. Wenn Sie die Zeilen entladen wollen setzen Sie den Filter auf "1=1". |
|           | bew_anschrkz      |              | anschrkz                                  | Soll das Feld bew.anschrkz (fuer Vorabimmatrikulation - siehe Tabelle sos) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "anschrkz", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                 |
|           | bew_antrnr        |              | antrnr                                    | Soll das Feld bew.antrnr (Kleinste Antragsnummer, zu der ein Zulassung vorliegt, sonst 99) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "antrnr", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"   |
|           | bew_erfassungsart |              | erfassungsart                             | Soll das Feld bew.erfassungsart (Erfassungsart) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "erfassungsart", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                       |
|           | bew_fehlerkz      |              | fehlerkz                                  | Soll das Feld bew.fehlerkz (Fehlerkennzeichen) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "fehlerkz", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                             |
|           | bew_gebdat        |              | gebdat                                    | Soll das Feld bew.gebdat entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "B.gebdat", wenn nein, dann ist es null::char(1). Gilt nur für SOSPOS als Quellsystem                                |
|           | bew_gebname       |              | null::char(1)                             | Soll das Feld bew.gebname entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "B.gebname", wenn nein, dann ist es null::char(1). Gilt nur für SOSPOS als Quellsystem                              |
|           | bew_gebort        |              | null::char(1)                             | Soll das Feld bew.gebort entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "B.gebort", wenn nein, dann ist es null::char(1). Gilt nur für SOSPOS als Quellsystem                                |
|           | bew_hmkfz         |              | hmkfz                                     | Soll das Feld bew.hmkfz (Heimat-Kfz) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "hmkfz", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                                                          |
|           | bew_hmkfzkz       |              | hmkfzkz                                   | Soll das Feld bew.hmkfzkz (Heimat-Kfz-Kennz., I=Inland, A=Ausland) entladen werden?. Wenn ja, dann ist der Wert "hmkfzkz", wenn nein, dann ist er "null::char(1)"                          |

## Inkrementelles Laden

[Modul Bewerbungen Zulassungen inkrementell Laden - HISinOne-BI](#)

## Einladen der Bewerberdaten

## Historisierung

In ZUL-GX ist es gängige Praxis, Bewerberdaten semesterweise zu löschen. In SuperX können diese Daten weiterhin vorgehalten werden. Dazu werden die Bewerbernummern in Kombination mit dem Semester einer künstlichen Bewerber-ID zugeordnet (Tab. zul\_bewnr\_bewid), Sie können die Daten also semesterweise in SuperX speichern. Sobald ein jew. Semester aus ZUL entladen wird (d.h. mindestens ein Datensatz für das

Semester ist im Unload enthalten), werden die Daten dieses Semesters in SuperX ausgetauscht.

## Repository-Variable für ZUL "gültige Bewerbungen" anpassen

Damit auch die gültigen Bewerber richtig angezeigt werden, müssen diese richtig selektiert werden. Die Selektion selbst ist von Hochschule zu Hochschule unterschiedlich. Daher wurde ein hochschulspezifischer Filter angelegt, der im ZUL-Modul verwaltet wird. In der Repositoryvariable „ZUL\_FILTER\_AGGR“ steht eine SQL Bedingung, die wahr sein muss um einen Datensatz als gültigen Bewerber einzustufen. Gehen Sie dazu in das Menü Administration -> Tabelle suchen -> Stichwort "repo" -> dort auf die Tabelle Hochschul-Repository (Liste).

### Tabelle suchen

Stichwort: **repo** ; User: superx

| Name          | Tabelle       | Beschriftung         | Bearbeiten                                                                        |
|---------------|---------------|----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| sx_repository | sx_repository | Hochschul-Repository |  |

Dort suchen Sie den Filter ZUL\_FILTER\_AGGR

**Hochschul-Repository.** Nach Änderungen sollten Sie den Cache aktualisieren  
[SuperX-Manager](#)

Variable suchen:  
  
  


Es erscheint ein Bearbeitungsformular:

**Hochschul-Repository.** Nach Änderungen sollten Sie den Cache aktualisieren  
[SuperX-Manager](#)

tid 90

Variablenname ZUL\_FILTER\_AGGR

Inhalt der Variable and (B.verarbzk in (select apnr from zul\_k\_verarbzk where uniqueness in ('BA','IM','EX','BB')) or B.verarbzk is null)

Beschriftung (kurz) Gültige Bewerbungen

Kommentar/Anleitung Hier werden Bewerbungen generell gefiltert

Art der Variable ZUL\_AGGR\_FILTER

Art der Variable (2)

Sachgebiet Bewerbung, Zulassung

Sortierschlüssel 1 1

Sortierschlüssel 2 0

Sortierschlüssel 3 0

Aktiv (1,0) 1

Gültig von 01.01.1900

Gültig bis 31.12.3000

Im Auslieferungszustand steht dort:

and (B.fehlerkz != 'F' or B.fehlerkz is null)

Möchten Sie anstatt von einer Auswahl lieber eine bestimmte Selektion ausschließen, ändern Sie den Anfang wie folgt:

and (B.fehlerkz **not** in ( ...

Dies könnte dann z.B. so aussehen:

and (B.fehlerkz not in ('F','.') or B.fehlerkz is null)

An manchen Hochschulen wird auch eine ganz andere Spalte benutzt. Dies ist natürlich auch möglich. Beispiel:

and (B.verarbzk in (select apnr from zul\_k\_verarbzk where uniqueness in ('BA','IM','EX','BB')) or B.verarbzk is null)



Wichtig ist hierbei nur ('BA','IM','EX','BB'). Diese Kette können Sie beliebig erweitern, kürzen und ändern, je nachdem welche Verarbeitungskennzeichen Sie nutzen. Es muss lediglich der Text zwischen zwei Hochkommata stehen und diese mit Kommas getrennt sein.

Nach einer Änderung müssen Sie den ZUL-Update neu starten bzw. eine Nacht warten. Kontrollieren Sie dann die Werte anhand der Abfrage Bewerbungsprozess nach Studiengang.

## Spezielle Transformationen bei Datenquelle CO

Bei der Datenquelle CO werden Anträge bei Mehrfachstudiengängen jeweils als Gesamtantrag und für die jew. Teilstudiengänge geliefert. In diesem Fall muss der Gesamtantrag entfernt werden, und bei den Teilstudiengängen muss das "Annahme"-Kennzeichen entfernt werden, weil die jew. Teilstudiengänge auch in anderen Anträgen angenommen werden können.

Bei Einfachstudiengängen ist dies nicht nötig.

Außerdem kann ein Teilstudiengang in mehreren Anträgen vorkommen. Die Information, ob zugelassen oder eingeschrieben wurde, wird aber nicht bei jedem Datensatz geliefert. In diesem Falle wird der Teilstudiengang mit Zulassungs- bzw. Einschreibungs-Kennzeichen mit jeweils höherer Prio genommen also ohne.

Folgende Regeln wurden also implementiert:

- Wenn es pro Gesamtantrag mehrere Teilstudiengänge gibt, wird der Gesamtantrag entfernt, und das Annahme-Kennzeichen entfernt. Solche Datensätze sind erkennbar an: antr.bewnr=antr.satzid
- Wenn eine Fach/Abschluss-Kombination in mehreren Anträgen vorkommt, wird die mit Zulassung und Einschreibungs-Kennzeichen mit jeweils höherer Priorität genommen als ohne

## Validierung Bewerbung

### Validierung Bewerbungen gegen HISinOne-APP

Die Bewerbungen können über die Oberfläche oder per SQL-Abfrage direkt auf der Datenbank validiert werden.

### Validierung Bewerbungen (Köpfe) an der Nutzeroberfläche

#### APP

Wählen Sie z.B. die Rolle "Bewerber-Manager". Wählen Sie dann im Menü "Zulassung --> Bewerbungen bearbeiten". In der generischen Suche geben Sie das Wintersemester 2018 an. Außerdem wählen Sie entsprechend der Standardeinstellungen der Entladeparameter

**Antragsstatus** <> 'in Vorbereitung'

oder 'eingegangen'  
oder 'in Bearbeitung'

sowie

**Antragsfachstatus** <> 'in Vorbereitung'

oder 'eingegangen'  
oder 'vorläufig ausgeschlossen'

Außerdem müssten Sie noch die Einschränkung auf Köpfe analog zur BI-Suche angeben:

**Fachnummer** = 1

**Antragsnummer** = 1

Klicken Sie dann auf "Suchen", so erhalten Sie eine Liste mit 238 Bewerbern.

#### HISinOne-BI

Wählen Sie z.B. die Rolle BI-Spezialist. In der BI rufen Sie in der Komponente "Bewerbungen, Zulassungen" den Standardbericht "Bewerbungsprozess nach Fach/Studiengang" auf. Wählen Sie:

Bewerberzählung: nur erstes Fach,  
Semester: WiSe 2018/2019,  
Filter Zulassung: nur Antragsnummer = 1.

Klicken Sie anschließend auf "Abschicken" und Sie erhalten die Berichtsausgabe mit der Gesamtzahl von Bewerbern im Wintersemester 2018/19.

#### OLAP

Wählen Sie z.B. die Rolle BI-Spezialist. In OLAP ziehen Sie im Cube Bewerbungen die Kennzahl "Anzahl (Köpfe)" in die Spalten und das Level "Semester" in die Zeilen und erhalten Bewerber im Wintersemester 2018/19.

**Validierung Bewerbungen (Köpfe) per Skript****APP**

```
SELECT count(distinct p.id)
from
requestsubject RS, requestsubjectgroup_requestsubject RG, requestsubjectgroup RSG,request R, requestgroup G, application AP, applicant AT, person P , term_type T
where RS.id=RG.requestsubject_id
and RSG.id=RG.requestsubjectgroup_id
and RSG.request_id=R.id and R.requestgroup_id=G.id and G.application_id=AP.id
and AP.applicant_id=AT.id and AT.person_id=P.id and T.id=AP.term_type_id
and AP.term_year::text || T.termnumber='20182' --aktuelles Bewerbungssemester
and R.k_request_status_id in (select KRS.id from k_request_status KRS where (KRS.hiskey_id not in (1,2,3) or KRS.hiskey_id is null))
and RS.k_requestsubject_status_id in (select KRS.id from k_requestsubject_status KRS where (KRS.hiskey_id is null or KRS.hiskey_id not in (1,2,3)));
```

**HISinOne-BI**

```
select count(*) from zul_antr_aggr where bewsem=20182 and antrnr=1 and fachnr=1
```

**Validierung Bewerbungen (Anträge) an der Nutzeroberfläche****APP**

Wählen Sie z.B. die Rolle "Bewerber-Manager". Wählen Sie dann im Menü "Zulassung --> Massenbearbeitungen --> Massenbearbeitung von Anträgen". In der generischen Suche geben Sie das Wintersemester 2018 an. Außerdem wählen Sie entsprechend der Standardeinstellungen der Entladeparameter

**Antragsstatus** <> 'in Vorbereitung'

oder 'eingegangen'  
oder 'in Bearbeitung'

sowie

**Antragsfachstatus** <> 'in Vorbereitung'

oder 'eingegangen'  
oder 'vorläufig ausgeschlossen'

Klicken Sie dann auf "Suchen", so erhalten Sie eine Liste mit Anträgen.

**HISinOne-BI**

Wählen Sie z.B. die Rolle BI-Spezialist. In der BI rufen Sie in der Komponente "Bewerbungen, Zulassungen" den Standardbericht "Bewerbungsprozess nach Fach/Studiengang" auf. Wählen Sie:

Bewerberzählung: nur erstes Fach,  
Semester: WiSe 2018/2019.

Klicken Sie anschließend auf "Abschicken" und Sie erhalten die Berichtsausgabe mit der Gesamtzahl von Anträgen im Wintersemester 2018/19.

**OLAP**

Wählen Sie z.B. die Rolle BI-Spezialist. In OLAP ziehen Sie im Cube Bewerbungen die Kennzahl "Anzahl (Anträge)" in die Spalten und das Level "Semester" in die Zeilen und erhalten Bewerber im Wintersemester 2018/19.

**Validierung Bewerbungen (Anträge) per Skript****APP**

```
SELECT count(distinct r.id)
from
requestsubject RS, requestsubjectgroup_requestsubject RG, requestsubjectgroup RSG, request R, requestgroup G, application AP, applicant AT, person P, term_type T
where RS.id=RG.requestsubject_id
and RSG.id=RG.requestsubjectgroup_id
and RSG.request_id=R.id
and R.requestgroup_id=G.id
and G.application_id=AP.id
and AP.applicant_id=AT.id
and AT.person_id=P.id
and T.id=AP.term_type_id
and AP.term_year::text || T.termnumber='20182' --aktuelles Bewerbungssemester
and R.k_request_status_id in (select KRS.id from k_request_status KRS where (KRS.hiskey_id not in (1,2,3) or KRS.hiskey_id is null))
and RS.k_requestsubject_status_id in (select KRS.id from k_requestsubject_status KRS where (KRS.hiskey_id is null or KRS.hiskey_id not in (1,2,3)));
```

**HISinOne-BI**

```
select count(*) from zul_antr_aggr where bewsem=20182 and fachnr=1
```

## Validierung Bewerbungen (Antragsfächer) an der Nutzeroberfläche

### APP

Wählen Sie z.B. die Rolle "Bewerber-Manager". Wählen Sie dann im Menü "Zulassung --> Massenbearbeitungen --> Massenbearbeitung von Antragsfächern". In der generischen Suche geben Sie das Wintersemester 2018 an. Außerdem wählen Sie entsprechend der Standardeinstellungen der Entladeparameter

**Antragsstatus** <> 'in Vorbereitung'

oder 'eingegangen'  
oder 'in Bearbeitung'

sowie

**Antragsfachstatus** <> 'in Vorbereitung'

oder 'eingegangen'  
oder 'vorläufig ausgeschlossen'

Klicken Sie dann auf "Suchen", so erhalten Sie eine Liste Antragsfächer.

### HISinOne-BI

Wählen Sie z.B. die Rolle BI-Spezialist. In der BI rufen Sie in der Komponente "Bewerbungen, Zulassungen" den Standardbericht "Bewerbungsprozess nach Fach/Studiengang" auf. Wählen Sie:

Bewerberzählung: Alle,  
Semester: WiSe 2018/2019.

Klicken Sie anschließend auf "Abschicken" und Sie erhalten die Berichtsausgabe mit der Gesamtzahl von Antragsfächer im Wintersemester 2018/19.

### OLAP

Wählen Sie z.B. die Rolle BI-Spezialist. In OLAP ziehen Sie im Cube Bewerbungen die Kennzahl "Anzahl (Antragsfächer)" in die Spalten und das Level "Semester" in die Zeilen und erhalten Antragsfächer im Wintersemester 2018/19.

## Validierung Bewerbungen (Antragsfächer) per Skript

### APP

```
SELECT count(*)
from
requestsubject RS, requestsubjectgroup_requestsubject RG, requestsubjectgroup RSG, request R, requestgroup G, application AP, applicant AT, person P, term_type T
where RS.id=RG.requestsubject_id
and RSG.id=RG.requestsubjectgroup_id
and RSG.request_id=R.id and R.requestgroup_id=G.id
and G.application_id=AP.id and AP.applicant_id=AT.id
and AT.person_id=P.id and T.id=AP.term_type_id
and AP.term_year::text || T.termnumber='20182' --aktuelles Bewerbungssemester
and R.k_request_status_id in (select KRS.id from k_request_status KRS where (KRS.hiskey_id not in (1,2,3) or KRS.hiskey_id is null))
and RS.k_requestsubject_status_id in (select KRS.id from k_requestsubject_status KRS where (KRS.hiskey_id is null or KRS.hiskey_id not in (1,2,3)));
```

### HISinOne-BI

```
select count(*) from zul_antr_aggr where bewsem=20182
```

## Status von Bewerbungen

Bei Datenquelle APP gibt es folgende Status von Bewerbungen:

ab HISinOne-Version 6.0:

siehe: [APP\\_request\\_status](#) und [APP\\_requestsubject\\_status](#) (ab Version 6.0)

HISinOne 4.x bis 5.1:

| Ausprägung | Einschränkung                                                                                                                                        | Formel                                               |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| Bewerbung  | Default: Status der Bewerbung=Bewerbung vollständig, Bearbeitung abgeschlossen. Dies ist konfigurierbar über Entladeparameter APP_Application_status | Default:<br>application_status.hiskey_id<br>in (2,7) |
|            | Status des Antragsfachs:                                                                                                                             | hiskey_id                                            |
|            | Zulassungsangebot liegt vor                                                                                                                          | 6                                                    |
|            | zugelassen                                                                                                                                           | 8                                                    |

|                |                                       |           |
|----------------|---------------------------------------|-----------|
|                | Platz zurückgegeben                   | 9         |
|                | zurückgestellt                        | 10        |
| Zugelassen     | ausgeschieden                         | 11        |
|                | Frist überschritten                   | 13        |
|                | Immatrikulation beantragt             | 101       |
|                | Immatrikulationsantrag in Bearbeitung | 102       |
|                | Immatrikulationsantrag abgelehnt      | 103       |
|                | Immatrikuliert                        | 104       |
|                | Status des Antragsfachs:              | hiskey_id |
|                | zugelassen                            | 8         |
| Angenommen     | Immatrikulation beantragt             | 101       |
|                | Immatrikulationsantrag in Bearbeitung | 102       |
|                | Immatrikulationsantrag abgelehnt      | 103       |
|                | Immatrikuliert                        | 104       |
| Eingeschrieben | Status des Antragsfachs:              | hiskey_id |
|                | Immatrikuliert                        | 104       |

### Gültigkeiten von Fächern und Studiengängen in der Bewerberstatistik

Wenn einzelne Studiengänge bei Datenquelle APP in der Statistik fehlen, liegt es vielleicht an der Gültigkeit der Fächer bzw. Studiengänge, z.B. wenn ein Studiengang, der vom 1.1.1900 gültig ist, ein Fach zugewiesen bekommt, das z.B. erst ab 2015 gültig ist. Das ist nicht vorgesehen, ein Fach muss zur gesamten Laufzeit des Studiengangs gültig sein.

Sie können solche Fälle in HISinOne in der Datenbank abfragen mit

```
select S.valid_from as beginn_fach,C.valid_from as beginn_studiengang,C.defaulttext as studiengang
from hisinone.subject S, hisinone.course_of_study C
where C.subject_id=S.id
and S.valid_from > C.valid_from
order by defaulttext;
```

Die Ergebnisliste zeigt den Beginn von Fach und Studiengang, ggf. korrigieren Sie den Gültigkeitsbeginn des Studiengangs.

### Validierung Bewerber gegen ZUL-GX

Wenn Sie keine spezielle Konfiguration im Filter für [gültige Bewerbungen](#) vorgenommen haben, können Sie die Bewerbungen leicht validieren. Nehmen wir z.B. das WS 2014/2015: folgende Zahl wird im Bericht "Bewerbungsprozeß nach Studiengang" ausgegeben: 310

HISinOne

#### Bericht - Anzeige

Sie sind hier: [Startseite](#) ▶ [Standardberichte](#) ▶ [Bewerbung\\_Zulassung](#) ▶ [Bewerbungsprozess nach Fach/Studiengang/Bericht erstellen](#) ▶ [Datensätze/Bewerbungsprozess nach Fach/Studiengang](#)

Bericht entwerfen:  Bericht ausgeben:  PDF

#### Bewerbungsprozess nach Fach/Studiengang

| Legende                                                                                                                          |                     |               |             |          |             |             |          |             |          |          |             |               |          |             |                                |                             |                                |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------|-------------|----------|-------------|-------------|----------|-------------|----------|----------|-------------|---------------|----------|-------------|--------------------------------|-----------------------------|--------------------------------|
| Bewerberzählung : <b>Alle</b> ; Semester : <b>WS 2014/2015</b> ; Studiengänge : <b>anzeigen</b> ; User: sander Stand: 11.09.2014 |                     |               |             |          |             |             |          |             |          |          |             |               |          |             |                                |                             |                                |
| Ebene                                                                                                                            | Art d.Ebene         | Studiengang   | Bewerbungen |          |             | Zulassungen |          |             | Annahmen |          |             | Einschreibung |          |             | Zulassungen pro Bewerbung in % | Annahmen pro Zulassung in % | Einschreibung pro Annahme in % |
|                                                                                                                                  |                     |               | gesamt      | weiblich | weibl. in % | gesamt      | weiblich | weibl. in % | gesamt   | weiblich | weibl. in % | gesamt        | weiblich | weibl. in % |                                |                             |                                |
| 1                                                                                                                                | Summe Fach (intern) | Fach (intern) | 310         | 122      | 39,35       | 85          | 38       | 44,71       | 64       | 25       | 39,06       | 4             |          |             | 27,42                          | 75,29                       | 6,25                           |

Die Selektion in ZUL-GX würde lauten:

```
select count(*)
from antr A, bew B
where A.bewnr=B.bewnr
and (B.fehlerkz != 'F' or B.fehlerkz is null)
and B.bewsem=20142
and (A.bewsem=20142 or A.bewsem is null);
```

Das Ergebnis von 310 Bewerbungen (es handelt sich hier um "Fälle") ist identisch.

## Vorgehen bei Unstimmigkeiten bei der Validierung

---

Wenn die Zahlen aus dem Vorsystem und der BI nicht übereinstimmen, kann das mehrere Gründe haben. Bitte prüfen Sie zunächst die Entladeparameter und passen Sie die Validierungsabfrage an.

Ein paar Beispiele:

1. In der BI werden weniger Bewerber ausgegeben, als in APP. Der Entladeparameter APP\_request\_status ist so eingestellt, dass nur Anträge von Bewerbern mit den Status 1 (in Vorbereitung), 2 (eingegangen) oder 3 (in Bearbeitung) in die BI eingelesen wurden. Bei der Selection in APP aber wurde nach allen Bewerbern gesucht, also auch die mit anderen Antragsstatus, z.B. 5 (ausgeschlossen) oder 6 (Zulassungsangebot liegt vor). Hier müssen Sie entscheiden, ob Sie den Entladeparameter in der BI anpassen und somit weitere Anträge einlesen, oder ob Sie die Selection in APP verändern.

2. Das Gleiche gilt für den Entladeparameter APP\_requestsubject\_status; hier wird nach dem Antragsfach selektiert. Auch hier müssen Sie die Antragsstatus im Entladeparameter und in APP überprüfen.

3. Bei der Datenübernahme aus ZUL ist das Verfahren anders. Hier wird nicht über Entladeparameter gefiltert, sondern über die Variablen. Sie finden diese unter Bewerbung, Zulassung --> Administration Bewerbung, Zulassung --> Prüfprotokoll Bewerbung, Zulassung --> Filter Bewerbungen. Bitte lesen Sie dazu

[Filter Bewerbungen anpassen](#).

4. Bitte überprüfen Sie auch das Prüfprotokoll nach Hinweisen, ob z.B. Datensätze nicht übernommen wurden.

## Konfiguration nach der Installation

---

### Konstanten

---

Nach der Installation können Sie das Verhalten der Software über Konstanten steuern.

#### Übersicht

:Eine Übersicht über alle Konstanten der Komponente finden Sie hier: [Konstanten - HISinOne-BI](#)

#### Besonderheiten einzelner Konstanten

##### ZUL\_Quellsystem

:Die Konstante zeigt an, aus welchem Quellsystem der letzte Konnektorlauf stattgefunden hat.

:\*Für die Hauptladeroutine können Sie diese im Entladescript setzen

:\* Unterladeroutinen gelten jeweils nur für ein Vorsystem, verwenden Sie hier den entsprechenden Konnektor

## Button Filter Zulassung

---

Die ZUL-Abfrage hat in der Abfragemaske einen Button namens "Filter Zulassungen". Dieser Button ist vorbelegt mit Beispieleinträgen, bei denen z.B. nach "nur Antragsnummer = 1" gefiltert wird.

Der Feldinhalt des Buttons kann vom Administrator leicht mit eigenen Werten gefüllt werden. In der Repositoryvariable „ZUL\_BEW\_FILTER“ steht eine SQL Bedingung, die Wahr sein muss um einen Datensatz als gültigen Bewerber einzustufen. Gehen Sie dazu in das Menü Administration --> Tabelle suchen -> Stichwort "repo" -> dort auf die Tabelle Hochschul-Repository (Liste).

## Tabelle suchen

Stichwort: **repo** ; User: superx

| Name          | Tabelle       | Beschreibung         | Bearbeiten |
|---------------|---------------|----------------------|------------|
| sx_repository | sx_repository | Hochschul-Repository |            |

Gehen Sie hier zu den Filtern der Art "ZUL" (Vorgehen wie [oben](#)). In der Auslieferung gibt es zwei Filter:

| Filter-ID            | SQL-Klausel | Anzeigenname          | Erläuterung | Art des Filters |
|----------------------|-------------|-----------------------|-------------|-----------------|
| ZUL_FILTER_ANTR_1    | antrnr=1    | nur Antragsnummer = 1 | Hauptantrag | ZUL_BEW_FILTER  |
| ZUL_FILTER_ANTR_GR_1 | antrnr>1    | nur Antragsnummer > 1 | Hilfsantrag | ZUL_BEW_FILTER  |

Die Hochschule kann diesen Filter jeweils ändern oder sogar ganz eigene Filter erzeugen. Der Feldinhalt kann z.B. in Form einer SQL-Where-Bedingung auf die Tabellen "zul\_antr\_aggr Z, zul\_k\_abint A, zul\_k\_stg S" formuliert. werden.

Wenn ein Filter eingebaut wird, muss er in die Tabelle sx\_repository eingetragen werden (Neue ID vergeben, Feld art ="ZUL\_BEW\_FILTER" ), systeminfo\_id=130.

Nach einer Änderung ist der Filter direkt in der Maske nutzbar (also nicht erst einen Tag später).

## Prüfprotokoll Bewerbung und Zulassungen

Die Maske "Prüfprotokoll Bewerbung und Zulassungen" gibt Warnungen und Informationen zum Ladeprozess aus. Informationen zu Warnungen gibt der FAQ. Bei der Datenbereinigung sollten Sie immer zunächst die Probleme in Stammdaten bereinigen.

Hier die Auswahlmaske:

### Prüfprotokoll Bewerbung, Zulassung

Sie sind hier: [Startseite](#) > [Business Intelligence](#) > [Standardberichte](#) > [Bewerbung, Zulassung](#) > [Administration Bewerbung, Zulassung](#) > [Prüfprotokoll Bewerbung, Zulassung - Bericht erstellen](#)

**Bericht erstellen: Prüfprotokoll Bewerbung, Zulassung**

Tabelle

Semester

Tabelle Vorsystem

Problem

Stichwort

SoSe 2018

**Weitere Einstellungen:**

[Konstanten](#)
[Filter Bewerbungen](#)

Abschicken

Zurücksetzen

Und hier ein Beispielergebnis:

**Bericht - Anzeige**

Sie sind hier: [Grunddaten und Basisberichte](#) ▶ [Bewerbung, Zulassung](#) ▶ [Administration Bewerbung, Zulassung](#) ▶ [Prüfprotokoll Bewerbung, Zulassung/Bericht erstellen](#) ▶ [Datensätze/Prüfprotokoll Bewerbung, Zulassung](#)

Bericht entwerfen: [Leerer Bericht](#)

**Prüfprotokoll Bewerbung, Zulassung****Legende**

User: superx Stand: 20.10.2012

Datensatz 1 - 30 von insgesamt 47 Sätzen

| Datum      | Semester | Tabelle     | Tabelle im VORSYSTEM | Bewerber-Nr. | Prüfsumme | Problem                                                                                         | Aktion                           |
|------------|----------|-------------|----------------------|--------------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| 17.12.2012 |          | cifx        |                      |              |           | Schlüssel kzfa (key=614): Element H.Hauptfach hat sich selbst als parent, setze auf parent=null | Warnung                          |
| 17.12.2012 |          | cifx        |                      |              |           | Schlüssel kzfa (key=614): Element N.Nebenfach hat sich selbst als parent, setze auf parent=null | Warnung                          |
| 17.12.2012 |          | zul_k_staat | k_akfz               |              |           | Der astat 283 bei Schlüssel Togo ist doppelt.                                                   | Info: Das Duplikat wird gelöscht |
| 17.12.2012 |          | zul_k_staat | k_akfz               |              |           | Der astat 283 bei Schlüssel Togo ist doppelt.                                                   | Info: Das Duplikat wird gelöscht |
| 17.12.2012 |          | zul_k_staat | k_akfz               |              |           | Der astat 425 bei Schlüssel Aserbaidshan ist doppelt.                                           | Info: Das Duplikat wird gelöscht |
| 17.12.2012 |          | zul_k_staat | k_akfz               |              |           | Der astat 425 bei Schlüssel Aserbaidshan ist doppelt.                                           | Info: Das Duplikat wird gelöscht |
| 17.12.2012 |          | zul_k_staat | k_akfz               |              |           | Der astat 476 bei Schlüssel Thailand                                                            | Info: Das                        |

**Mischbetrieb HIS-GX und HISinOne**

Beim Mischbetrieb HISinOne und SOSPOSZUL werden die Stammdaten migriert, und die HISinOne-Stammdaten werden über den "eindeutigen Schlüssel" (uniquename) zum alten SOSPOSZUL-Schlüssel "gemappt". So lassen sich im DWH für Altdaten Daten aus dem alten VORSYSTEM (ZUL-GX) laden, und in jüngeren Semestern aus APP.

Folgenden Fallstrick gibt es dabei:

- Anders als SOSPOS arbeitet HISinOne mit historisierten Stammdaten für Studiengänge, d.h. die Stammdaten haben einen Gültigkeitszeitraum. Bitte die Gültigkeiten z.B. der Fächer in HISinOne prüfen: sie müssen länger gültig sein als die Studiengänge, die dieses Stammdatum referenzieren. Wenn z.B. die Studiengänge vom 1.1.1900 gültig sind, muss man beim Fach z.B. statt "Gültig vom=xx.xx.2014" schreiben "Gültig vom=01.01.1900".
- Eine Zuordnung vom uniquename zur ID wird persistent gespeichert und kann (derzeit noch) nicht manuell geändert werden.

**Entfernen des ZUL-Moduls**

Die Deinstallation des ZUL Moduls unterscheidet sich zwischen HISinOne und Superx. Daher gibt es zu jedem System eine eigene Installationsseite:

- [HISinOne Modul Deinstallation](#)
- [SuperX Modul Deinstallation](#)

Wenn Sie nur die Inhalte der Daten- und Hilfstabellen des Moduls löschen wollen (z.B. aus Datenschutzgründen), ohne das ganze Modul zu deinstallieren, können Sie dies mit folgendem Befehl tun:

DOSQL \$SUPERX\_DIR/db/module/zul/zul\_purge\_pg.sql (für Postgres)bzw. DOSQL \$SUPERX\_DIR/db/module/zul/zul\_purge\_ids.sql (für Informix)

**Versionshistorie**

Für SuperX: [Modul-Version](#)

Für HISinOne: siehe aktuelle Release Notes

Siehe auch:[Business-Intelligence](#)|[HISinOne Komponentenverwaltung](#)|[Laderoutinen in SuperX starten](#)